



Berlin, 5. Mai 2022

PRESSEMITTEILUNG

Museum Europäischer Kulturen

Arnimallee 25, 14195 Berlin-Dahlem

Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr, Sa + So 11 – 18 Uhr

ALL HANDS ON: Flechten

24. Mai 2022 bis auf Weiteres

Eine Sonderausstellung des Museums Europäischer Kulturen – Staatliche Museen zu Berlin in Kooperation mit [CARMAH](#) und dem Studiengang Europäische Ethnologie der Humboldt Universität zu Berlin, dem Studiengang Europäische Medienwissenschaft der Universität Potsdam und FH Potsdam sowie der Gartenarbeitsschule Steglitz-Zehlendorf

Pressegespräch: Freitag, 20. Mai 2022, 11 Uhr

Eröffnung: Sonntag, 22. Mai 2022, 14 Uhr

Flechten – eine Kulturtechnik, tausende Jahre alt, weltweit praktiziert, regional ausgeprägt und bis heute innovatives *Hand-werk* im wahrsten Sinne des Worts: Nur der Mensch beherrscht die komplexe Flechttechnik, keine Maschine kann ihn bisher ersetzen. Die Ausstellung stellt die Faszination dieser Fertigkeit in den Mittelpunkt, zeigt Verflechtungen zwischen historisch gewachsenem Wissen und modernen Innovationen.

In den vier Ausstellungsbereichen MENSCH, SCHUTZ, MATERIAL und MUSTER können die Besucher*innen über 200 geflochtene Alltagsgegenstände aus ganz Europa aus der umfangreichen Sammlung des Museums Europäischer Kulturen sowie diverse Leihgaben entdecken.

Verknüpft werden die vier Ausstellungskapitel mit zahlreichen interaktiven Stationen, die Groß und Klein für das immaterielle Kulturerbe begeistern und die Faszination für Handgemachtes buchstäblich „be-greifbar“ machen.

„ALL HANDS ON: Flechten“ porträtiert zeitgenössische und historische Flechter*innen. Die Ausstellung zeigt, wie geflochtene Gegenstände – etwa Körbe, Hüte oder Schuhe – Dinge beim Transport oder den Menschen vor Wind und Wetter schützen. Ein Korbstuhl aus der Passagierkabine des Zeppelins LZ 120 „Bodensee“ von 1919 unterstreicht, dass die genialen Eigenschaften von Geflochtenem – nämlich Stabilität, Leichtigkeit und Flexibilität – auch in der innovativen Luftfahrt gefragt waren. Ein ca. 3.000 Jahre altes umflochtenes Gefäß aus Ägypten beweist, dass Flechten eine Basiskulturtechnik ist. Und ein geflochtenes Kleid aus der Spring/Summer Fashion Show 2012 als Leihgabe von Dolce&Gabbana betont den Reiz von Geflochtenem bis heute – vor allem im zeitgenössischen Design sowie in der Haute Couture.

Wortwörtliche Brücken zwischen traditionellen Techniken und heutigen Innovationen schlagen die „Living Root Bridges“ aus Indien: Seit Jahrhunderten entstehen dort stabile Brücken aus verflochtenen Luftwurzeln des

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

TIMO WEISSBERG
REFERENT PRESSE UND KOMMUNIKATION
AM STANDORT DAHLEM

Telefon: +49 30 266 42 6803
Mobil: +49 151 641 456 37

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

PROJEKTBEZOGENE KOMMUNIKATION

CORINNA WOLFIEN
BOOKS COMMUNICATION ART

Telefon: +49 175 56 76 046
mail@corinnawolfien.com



Gummibaums – eine Fertigkeit, die aktuell im innovativen Forschungsfeld der Baubotanik auch in Europa erforscht wird.

Zudem werden in der Ausstellung verschiedene Flechtmaterialien erläutert, die von den Besucher*innen haptisch erfahren werden können. „ALL HANDS ON: Flechten“ weitet den Blick immer wieder auch über den europäischen Kontext hinaus: So wird beispielsweise die Tatsache thematisiert, dass Flechtmaterialien wie Sisal und Rattan ursprünglich vielfach als koloniale Rohstoffe nach Europa gelangten.

Im letzten Ausstellungsbereich kann anhand vielfältiger Exponate nachempfunden werden, wie mit großem Können und Geschick durch verschiedene Flechttechniken zahlreiche Muster entstehen. Was für das Auge als regemäßiges Muster erscheint, ist in Wahrheit jahrelange Erfahrung und oftmals sehr viel komplexer als auf den ersten Blick anzunehmen.

Zeitgenössische künstlerische Positionen vertiefen die inhaltliche Auseinandersetzung, unter anderem von Syowia Kyambi, Nathalie Miebach und Muriel Gallardo Weinstein. Der Konzeptkünstler Olaf Holzapfel hat eigens für die Ausstellung die Auftragsarbeit „Der geflochtene Garten“ als begehbare Raumsulptur entworfen. Sie eröffnet einen immersiven Zugang zum Flechthandwerk.

Die Faszination und Vielfältigkeit des Flechthandwerks lässt sich nur durch Ausprobieren und Mitgestalten umfassend vermitteln: In allen Ausstellungsbereichen laden Hands-On-Stationen dazu ein, überraschende Aspekte des Flechtens in zugänglicher Form selbst zu erleben. Hier können die Besucher*innen Nester flechten, Flaschen schützen, sich mit anderen Geschichten verflechten und vieles mehr. ALL HANDS ON versteht sich also als Motto: Die Ausstellung ist nicht nur sehr informativ, sondern lädt ein, aktiv zu werden und sich für die Vielseitigkeit des Flechtens zu begeistern– Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Sonderausstellung „ALL HANDS ON: Flechten“ wird unterstützt von der Friede Springer Stiftung sowie dem Verein der Freunde des Museums Europäischer Kulturen.

Medienpartner der Ausstellung sind HIMBEER und tipBerlin.

Ein umfassendes Veranstaltungs- und Vermittlungsprogramm mit offenen Werkstätten und kreativen Workshops ergänzt die Ausstellung während der gesamten Laufzeit.

Weitere Informationen unter: www.smb.museum/flechten.

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

TIMO WEISSBERG
REFERENT PRESSE UND KOMMUNIKATION
AM STANDORT DAHLEM

Telefon: +49 30 266 42 6803
Mobil: +49 151 641 456 37

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

PROJEKTBEZOGENE KOMMUNIKATION

CORINNA WOLFIEN
BOOKS COMMUNICATION ART

Telefon: +49 175 56 76 046
mail@corinnawolfien.com